Jungen 19 Bezirksliga LB

TTR 2000 Diefenbach : TSV Heimsheim
Samstag, 15.10.2022, 15:00 Uhr

TTR 2000 Diefenbach siegt knapp gegen TSV Heimsheim

Großer Jubel herrschte am Samstagnachmittag, als Jannis Werthwein in weniger als 2 Stunden Spielzeit den letzten Punkt für die Gastgeber TTR 2000 Diefenbach im Match der Jungen 19 Bezirksliga LB verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TSV Heimsheim, das eine 3:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 15:20) hinnehmen musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 3. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 2:4.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Burghardt / Schoch das Spiel mit 1:3 gegen Schaber / Hofmann abgaben und eine Niederlage kassierten. Den Sieg von Barletta / Schmidt konnten Werthwein / Streber im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Marlon Burghardt beim 11:8, 9:11, 11:9, 11:8 gegen Ben Hofmann doch überlegen. Benedikt Schoch hatte im Anschluss gegen Benjamin Schaber indes bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig zu bestellen. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:3 an der Reihe. Es dauerte eine Weile, bis Jannis Werthwein sein 3:2 gegen Niklas Schmidt feiern konnte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Werthwein endete. Lukas Streber hatte daraufhin seine Gegnerin Luna Barletta beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff und ließ ihr keine echte Chance. Das war ein souveräner Sieg. Beim Stand von 3:3 gingen die Spitzenspieler TTR 2000 Diefenbach und des TSV Heimsheim in die Box. Marlon Burghardt konnte im Spiel gegen Benjamin Schaber einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Sah der 2:0-Satzrückstand im Match von Benedikt Schoch gegen Ben Hofmann bereits wie eine Vorentscheidung aus, so kämpfte sich Benedikt Schoch zurück ins Spiel und gewann es noch im Entscheidungssatz. Was eine Aufholjagd! Beim 3:0-Sieg gelang es Jannis Werthwein die Gastspielerin Luna Barletta in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Glücklich fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Durch diesen Sieg hat TTR 2000 Diefenbach nun einen Saison-Sieg, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der TSV Heimsheim nach der Niederlage jetzt ein Punkteverhältnis von 1:5 als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen TT Nussdorf-Iptingen (SG) (TTR 2000 Diefenbach) bzw. gegen den TV Markgröningen (TSV Heimsheim).

Statistik:
TTR 2000 Diefenbach
Doppel: Burghardt / Schoch 0:1, Werthwein / Streber 0:1
Einzel: M. Burghardt 2:0, B. Schoch 1:1, J. Werthwein 2:0, L. Streber 1:0
TSV Heimsheim
Doppel: Schaber / Hofmann 1:0, Barletta / Schmidt 1:0
Einzel: B. Schaber 1:1, B. Hofmann 0:2, L. Barletta 0:2, N. Schmidt 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.10.2022 (19:12) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").